

Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am
01.11.2006

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 6046

Anwesenheit

Vorsitzender

Gajek, Silke BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Hubert, Rudolf

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Brill, Peter Die
Linkspartei.PDS

ordentliche Mitglieder

Leppin, Patricia Unabhängige
Bürger
Littwin, Thomas
Maier, Elke
Mielke, Axel
Munzert, Thomas CDU
Redmann, Irene SPD
Ruppenthal, Thomas
Schmidt, Stefan Die
Linkspartei.PDS

stellvertretende Mitglieder

Thiemann, Stephan
Höldke, Sylvia
Kowalk, Peter CDU

beratende Mitglieder

Kuhlen, Andrea

Verwaltung

Block, Steffen
Buck, Holger
Joachim, Martina
Müller, Karen
Müller-Görtz, Petra
Seifert, Heike

Schriftführer

Sandner, Monika

Gäste

Petznick, Bärbel
Sembritzki, Erika Die
Linkspartei.PDS

Leitung: Silke Gajek

Schriftführer:

Festgestellte Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 29. Sitzung vom 18.10.06 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung

- 3.1. Präsentation zur Verwaltungsmodernisierung durch Dez.III

4. Bericht aus der Steuerungsgruppe Jugendhilfe

5. Kostenfreies Mittagessen für Schweriner Grundschüler
Vorlage: 01316/2006

6. Haushaltsplanentwurf 2007

7. Kita-Entgeltverhandlungen für das Jahr 2007
Vorlage: 01319/2006
8. Rauchverbot in öffentlichen Einrichtungen der Stadt Schwerin
Vorlage: 01303/2006
9. Sicherung Fortbestand des Zukunftswerkstatt Schwerin e.V.
Vorlage: 01306/2006
10. Sonstiges
Kinderarmut in Schwerin (Anhörung freier Träger)

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, sowie die Gäste.

Anschließend stellte sie die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der Änderung der Tagesordnung (Top 9 auf Top 3) wurde zugestimmt.

Frau Seifert informierte, dass der Top 3.1 entfällt, da Herr Junghans erkrankt ist.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 29 Sitzung vom 18.10.06 (öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

Die Sitzungsniederschrift wird mit 2 Enthaltungen bestätigt.

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Mitteilungen der Verwaltung an den Jugendhilfeausschuss am 01.11.2006

Mittels Entscheidung der Amtsleiterin wurden seit dem letzten Ausschuss Projekte mit eine

Wertumfang von insgesamt 13.160,00 € gefördert.

In der HHST 45150.76010 stehen bis Jahresende noch 1.440,00 € zur Verfügung.

(s. Anlage)

Die Budgetübersicht wurde den Ausschussmitgliedern mit der Einladung zur Verfügung gestellt.

Herr Hubert merkte an, dass sich dieses Controlling gut bewährt hat. Obwohl die Problemlagen komplexer geworden sind, wurden die Haushaltsansätze bei der HZE nicht überschritten.

zu 3.1 Präsentation zur Verwaltungsmodernisierung durch Dez.III

Bemerkungen:

Top 3.1 entfällt

zu 4 Bericht aus der Steuerungsgruppe Jugendhilfe

Bemerkungen:

Frau Seifert wertete die Fachtage Strategiepapier und Kindeswohlgefährdung aus.

Den Ausschussmitgliedern wird eine Dokumentation zur Verfügung gestellt.

Die Steuerungsgruppe hat sich mit dem Evaluationsbericht der Verwaltung, zum Thema Fallbudgets, befasst.

- Finanzierungsinstrumente
- Ablauf Hilfeplanprozess (Beschreibung des Verfahrensweges)
- Ausgaben zum Planansatz
- Zielerreichung (Ziel und Ergebnis)
- Laufzeit der Hilfe (Folgehilfen sind in der Auswertung noch nicht untersucht worden)
- Erhaltung Infrastruktur
- Einnahmesituation der freien Träger (Austausch der Träger untereinander)

Der JHA folgte dem Vorschlag der Verwaltung, am 15.11.2006 eine Unterausschusssitzung zum Thema einzuberufen.

zu 5 Kostenfreies Mittagessen für Schweriner Grundschüler Vorlage: 01316/2006

Bemerkungen:

Die Vorlage wurde durch Frau Redmann, SPD-Fraktion, eingebracht.

Frau Riemer, Vorsitzende des Stadtelterrates, begrüßte die Einbringung des Antrages und merkte an, dass darauf die Förderschulen nicht vermerkt sind, dies

müsste ergänzt werden.

In einer anschließenden Diskussion der Ausschussmitglieder wurde Einigkeit dahingehend festgestellt, dass die Möglichkeit des kostenfreien Mittagessens allen Schülern einzugestehen wäre und die zusätzlichen Mittel, von 870.000 €, nicht im Jugendbudget zur Verfügung stehen.

Beschluss:

Die Vorlage wurde mit

1 Ja-Stimme

8 Stimm-Enthaltung

3 Nein-Stimmen abgelehnt.

zu 6 Haushaltsplanentwurf 2007

Bemerkungen:

Der Haushaltsplanentwurf wurde den Ausschussmitgliedern zugesandt.

Herr Brill merkte an, dass eine Verständigung zu dem Haushaltsplanentwurf nur in Verbindung mit dem Haushaltskonsolidierungskonzept sinnvoll ist.

Es wurde durch Frau Seifert vorgeschlagen, den Termin des UA JHP zu nutzen und für diesen Punkt die Sondersitzung einzuberufen, in der das HAKO erörtert werden soll.

Die Mitglieder stimmten dem mit 10 Ja-Stimmen

1 Stimm-Enthaltung

1 Neinstimme zu.

3 Budgets wurden durch die Verwaltung erläutert.

Man verständigte sich darauf, dass Fragen zu einzelnen HHST an die Schriftführerin bis zum 10.11.2006, schriftlich ergehen und am 15.11.2006 in UA beraten werden.

Durch Frau Seifert wurde den Ausschussmitgliedern eine Fallzahlenentwicklung vorgestellt (siehe Anlage).

Herr Hubert gibt zu Protokoll, dass es gleich hohe Fallzahlen bei weniger Kinder und Jugendlichen sowie weniger Mitarbeitern gibt.

Die Aussage die Jugendhilfe wird abnehmen so wie die Kinderzahl, trifft nicht zu.

Herr Brill hinterfragt Überlastungsanzeigen durch die Sozialarbeiter.

Frau Seifert bestätigt dieses.

Frau Leppin stellt 2 Anträge an den JHA.

1. regelmäßige Fortbildung und Supervision monatlich

2. personelle Aufstockung des Bereiches

Die Ausschussmitglieder verständigen sich dahin gehend, dass die Vorsitzende mit den 2 Stellvertretenden Vorsitzenden diese zwei Anträge ausarbeiten wird, Dem Verfahren stimmte der Ausschuss so zu.

.

Beschluss:

zu 7 Kita-Entgeltverhandlungen für das Jahr 2007
Vorlage: 01319/2006

Bemerkungen:

Die Vorlage wurde durch Frau Sembritzki, PDS-Fraktion, eingebracht.
Frau Seifert informierte, dass die Verwaltung keine Notwendigkeit sieht, zu Verhandlungen aufzurufen. und verweist auf die Klage der Stadt im Zuge des Schiedsstellenspruches.
Herr Hubert merkt an, dass im vergangenen Jahr die leistungsbezogenen Kosten verhandelt und Leistungsentgelte ermittelt wurden.

Beschluss:

Die Vorlage wurde mit
1 Ja-Stimme
6 Nein-Stimmen
4 Stimm-Enthaltungen abgelehnt.

zu 8 Rauchverbot in öffentlichen Einrichtungen der Stadt Schwerin
Vorlage: 01303/2006

Bemerkungen:

Frau Redmann wies darauf hin, dass nach Ihrer Auffassung, im Antrag die Schulen fehlen.
Herr Littwin stellte einen Änderungsantrag unter Punkt 1 den 1. , 2. und 5. Anstrich streichen.
Die Verwaltung (Frau Blunck) erläuterte, dass die Umsetzbarkeit nicht gegeben ist.
Der Antrag wurde mit
2 Ja-Stimmen
6 Stimm-Enthaltungen
3 Nein- Stimmen abgelehnt.

Herr Brill stellte den Änderungsantrag unter Punkt 1 den 5. Anstrich zu streichen.
Der Antrag wurde mit
1 Ja-Stimme
6 Nein-Stimmen
4 Stimm-Enthaltungen abgelehnt.

Beschluss:

Die Vorlage wurde mit
5 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
2 Stimmenthaltungen beschlossen.

zu 9 Sicherung Fortbestand des Zukunftswerkstatt Schwerin e.V.
Vorlage: 01306/2006

Bemerkungen:

Die Vorlage wurde durch Herrn Block eingebracht.

Beschluss:

Die Vorlage wurde mit

9 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
1 Stimm-Enthaltung beschlossen.

zu 10 Sonstiges
Kinderarmut in Schwerin (Anhörung freier Träger)

Bemerkungen:

Durch Herrn Brill wird der Antrag gestellt , dass der JHA in Zukunft ab 17.30 Uhr tagt.

Dem Antrag wird mit

5 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

3 Stimm-Enthaltungen zugestimmt.

Herr Brill stellt den Antrag, in der JHA-Sitzung, vom 06.12.06 das Thema Jugend und BUGA nochmals zu diskutieren.

gez. Silke Gajek

Vorsitzende/r

gez.

Protokollführer